



Industrielle  
Lüftungssysteme



Architektonische  
Sonnenschutzanlagen



Kompetenzzentrum  
für Metallbearbeitung

## TECHNISCHES DATENBLATT

[Stand Juli 2018]

# Druckentlastungsklappe

## DEK



Robertson  
Inh. R. Allekotte e.K.  
Beim Weidige 15  
D-99510 Apolda

Telefon: +49 3644 5336-60  
Telefax: +49 3644 5336-66  
E-Mail: [info@robertson.de](mailto:info@robertson.de)  
Web: [www.robertson.de](http://www.robertson.de)

 **Robertson**

## TECHNISCHE DATEN

### AUFBAU

- eigenstabile und wartungsfreie Rahmenkonstruktion aus Aluminium-Strangpressprofilen, mit eingesetzten wärmeisolierten Klappenblättern aus stranggepressten Aluminiumrahmen
- Klappen doppelschalig (40 mm), isoliert
- Lagerbolzen  $\varnothing$  13 mm, in Lagerstangen kraftschlüssig verpresst
- Öffnungsdruck über spezielle Industriehaltemagnete einstellbar (werkseitig eingestellt, nachträglich justierbar)
- Funktionsprüfung durchgeführt durch den TÜV Thüringen

### ABMESSUNGEN

- individuell nach Anforderung

Breite der Öffnung	> 500 mm
Höhe der Öffnung	> 500 mm
Feldhöhe	< 3.000 mm
Tiefe der Einzelklappe	48 mm
Tiefe mit Flanschrahmen	75 mm
Öffnungswinkel	< 90°

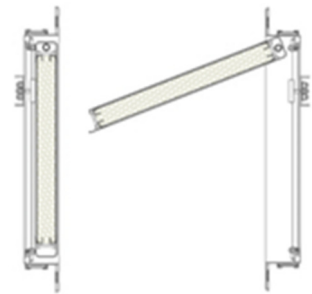


Abb. 1: Seitenansicht DEK

### Gewicht

- Standardausführung: 40 kg/m<sup>2</sup> (Richtwert)

### Einstellbereich Öffnungsdruck

- 50 – 1.000 Pa (andere Werte auf Anfrage)

### WÄRMEDURCHGANGSKOEFFIZIENT

- U-Wert der Klappe: 1,0 W/m<sup>2</sup>K

## MATERIALSPEZIFIKATION

- Druckentlastungsklappen aus korrosionsbeständigen Aluminium-Strangpressprofilen der Legierung AlMgSi 0,5 F22
- Mindestmaterialstärke von 2 mm (Klappenblatt und Flanschrahmen)
- verwendete Verbindungsmittel aus Aluminium oder Edelstahl
- Isolierung der Klappen mit hochdichter Mineralwolle, nicht brennbar Klasse A1

## ZUBEHÖR (optional)

- Pulverbeschichtung nach GSB-Standard im RAL-Ton
- Eloxierung
- Einbruchschutzgitter
- Mauereinfassrahmen

## ANSICHTEN

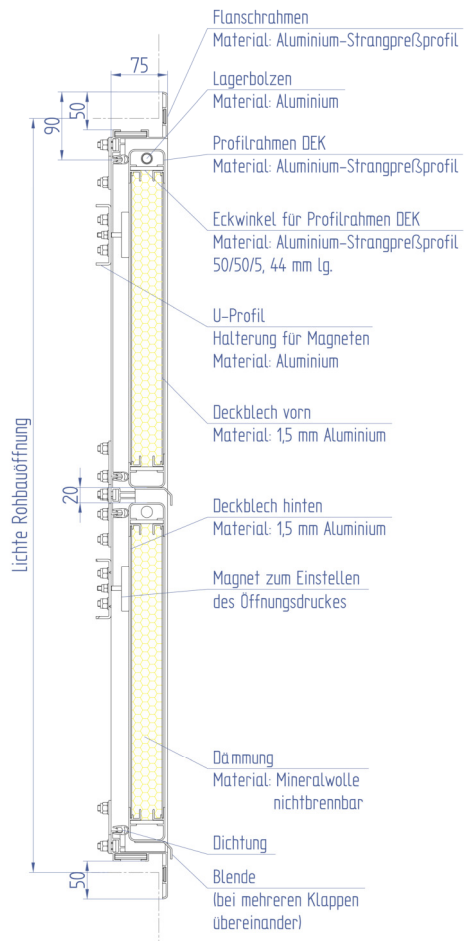


Abb. 2: Längsschnitt einer Druckentlastungsklappe

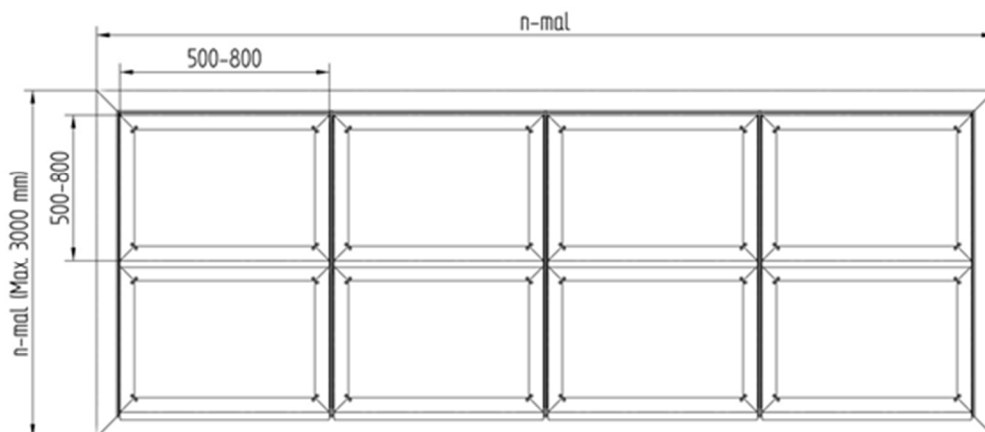


Abb. 3: Technische Zeichnung einer möglichen Anordnung von 8 Druckentlastungsklappen

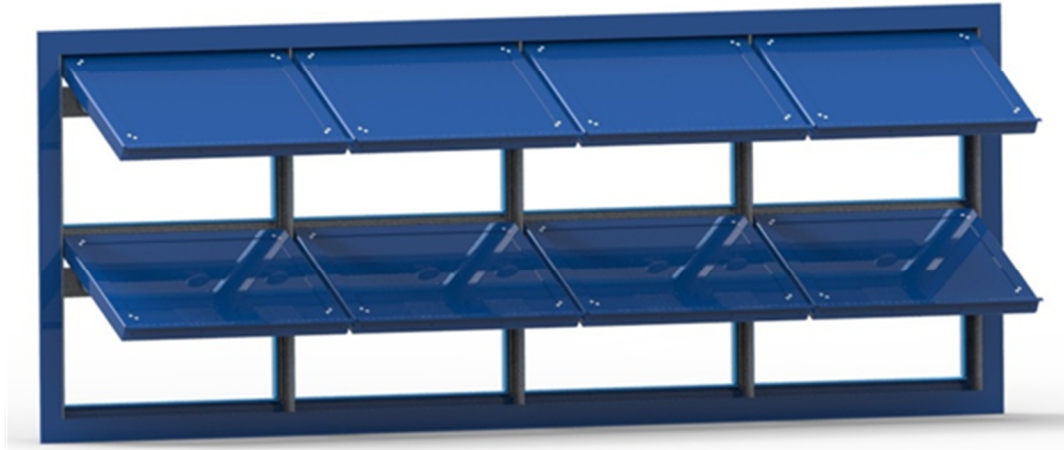


Abb. 4: Abbildung einer möglichen Anordnung von 8 Druckentlastungsklappen



Abb. 5: Druckentlastungsklappe einzeln

## EINBAUDETAILS

### Einbauvariante bündig zum Trapezblech außen

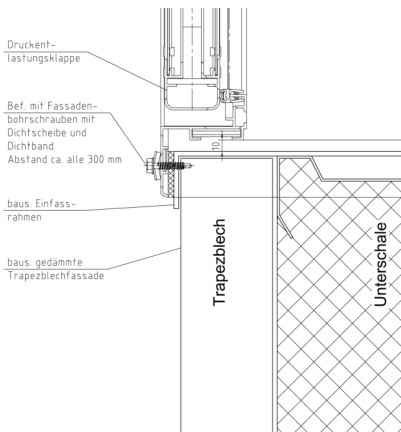


Abb. 6: Anschluss unten

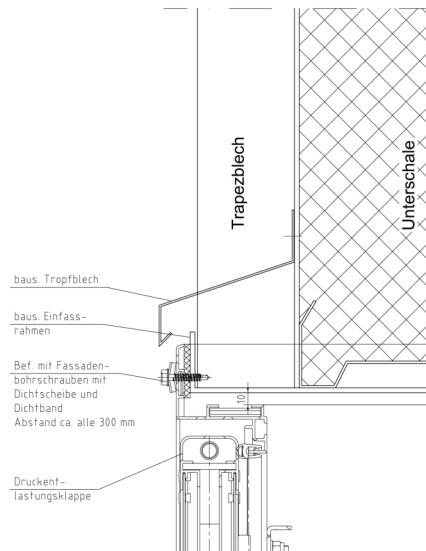


Abb. 7: Anschluss oben

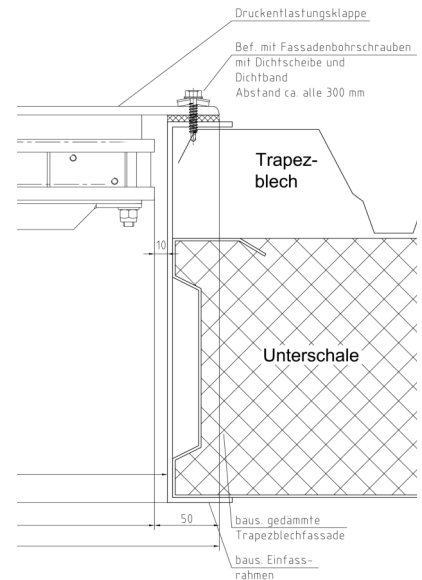


Abb. 8: Anschluss seitlich

### Einbauvariante bündig zur Unterkonstruktion

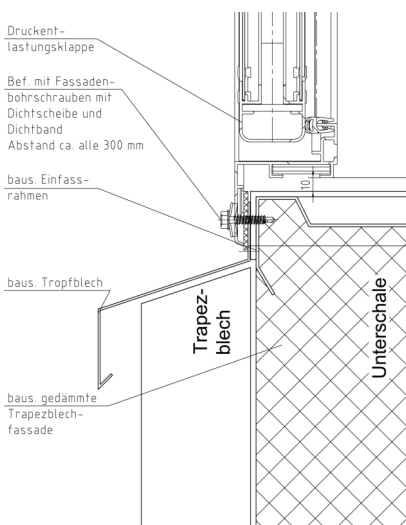


Abb. 9: Anschluss unten

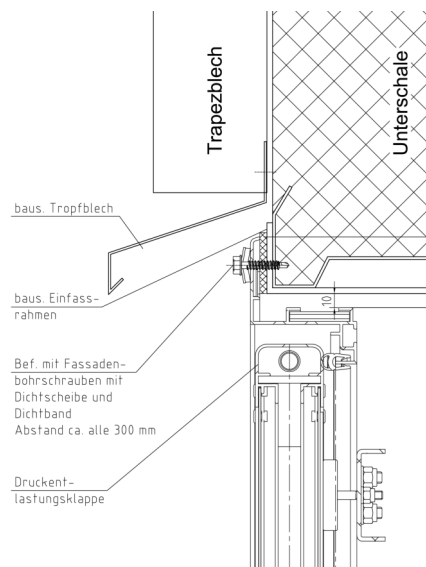


Abb. 10: Anschluss oben

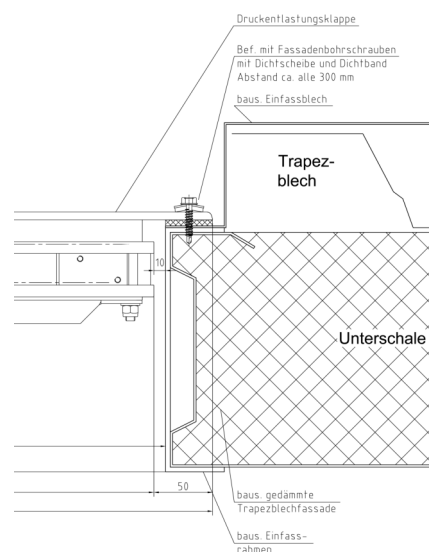


Abb. 11: Anschluss seitlich

■ Einbauvariante eingespannt

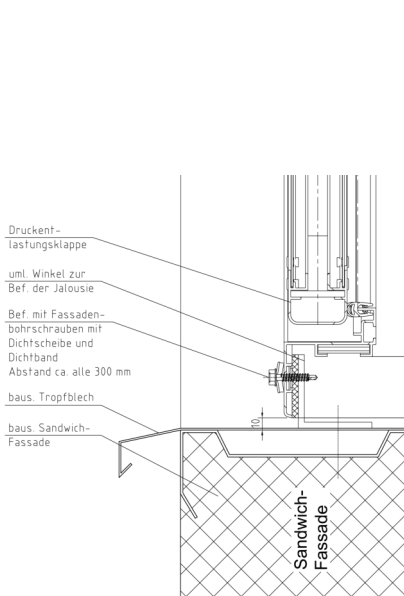


Abb. 12: Anschluss unten

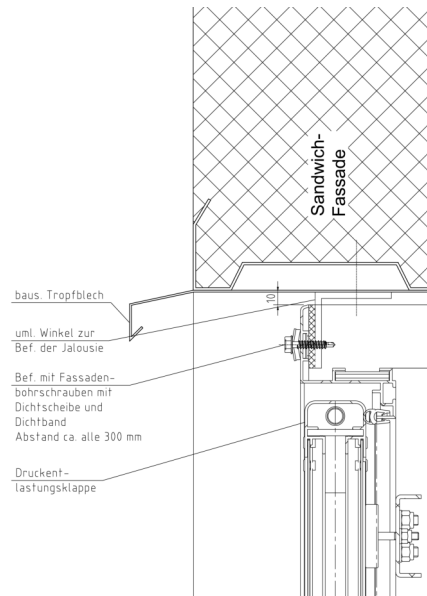


Abb. 13: Anschluss oben

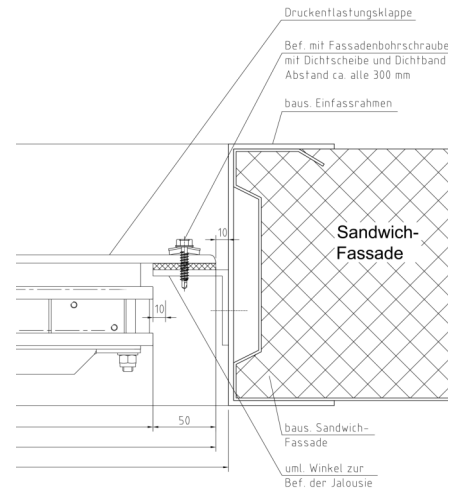


Abb. 14: Anschluss seitlich

■ Einbauvariante aufgesetzt

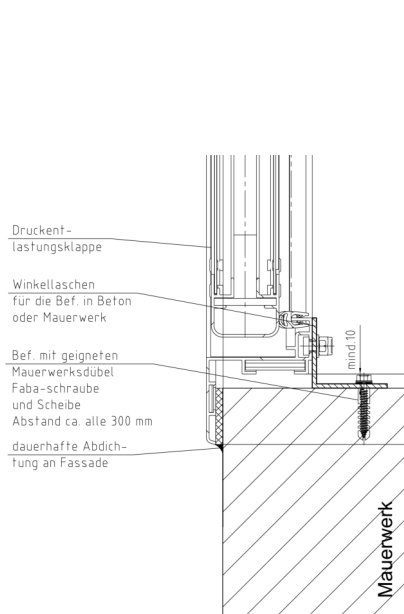


Abb. 15: Anschluss unten

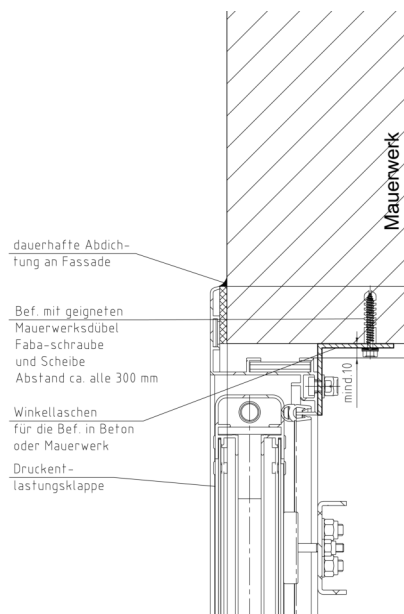


Abb. 16: Anschluss oben

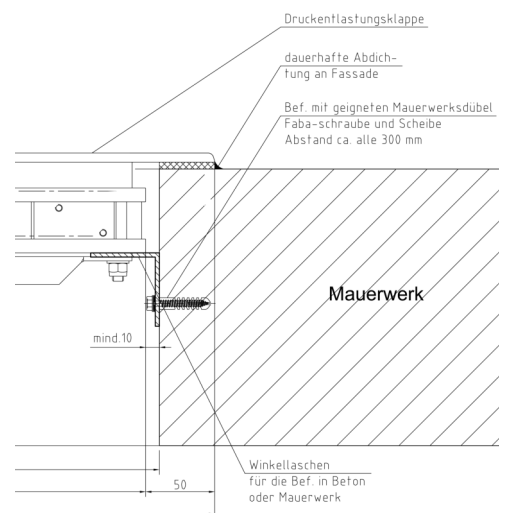


Abb. 17: Anschluss seitlich